

## Tolle Leistungen unserer Jüngsten beim Neujahrsschwimmen





Beim erstmalig ausgetragenen Neujahrschwimmen gingen die Jahrgänge 2009 und jünger über 25 Meter Freistil, Brust und Rücken an den Start. Ab Jahrgang 2009 bis 2006 ging es dann über die doppelte Distanz. Die 100 Meter Lagen waren ausgeschrieben für die Jahrgänge 2008 bis 2005. Für viele der Kinder war es das erste Mal, dass sie einen richtigen Startpfiff hörten, einen Startsprung und auch eine richtige Wende machen mussten. Sie haben das alle wunderbar gemeistert, sind schnell geschwommen und viele von ihnen durften sich über ihre ersten Medaillen freuen.

Der E-Kader von André Franke und Madita Götz als einzige wettkampferprobte Schwimmergruppe zeigte dem Nachwuchs nicht nur, wie man einen richtigen Startsprung macht, sie durften sich auch über viele Medaillen und gute Zeiten freuen. Marlene Weber (2008) und Emily Dinh (2007) gewannen Gold über 50 Meter Freistil, Rücken, Brust und über 100 Meter Lagen. Florian Sessler (2007) siegte ebenfalls bei jedem seiner vier Starts. Nuno Pfuderer (2007) gewann gleich hinter ihm vier Silbermedaillen. Auch die junge Julia Sessler (2009) konnte gleich dreimal Gold an Land ziehen. Felix Fuchs (2006) zeigte starke Leistungen, er siegte über Freistil, Rücken und über 100 Meter Lagen, Dritter wurde er über 50 Meter Brust. Niklas Felder (2006) gewann Gold über Brust und Schmetterling und holte zweimal Silber. Njaya Denecke (2007) gewann dreimal Silber, über 50 Meter Brust wurde sie Dritte. Christian Berchtold (2006) gewann Silber über 100 Meter Lagen und 50 Meter Brust, zweimal wurde er Dritter. Leonie Ruppert (2009) gewann Silber über 50 Meter Freistil.

Aus der Breitensportgruppe von Franz Stieger waren viele Wettkampfneulinge am Start, die sich teilweise mit ihren schnellen Zeiten nicht hinter den E-Kaderschwimmern verstecken brauchten. Emma Schlotter (2008) gehörte dazu, sie gewann dreimal Silber über 50 Meter Freistil, Brust und Rücken hinter Marlene Weber. Janina Neuroth (2008) wurde Dritte über 50 Meter Freistil und Romy Michalski (2008) über 50 Meter Rücken. Nikita Danilau (2009) wurde Zweiter über 50 Meter Freistil, Rücken und Brust. Lieselotte Vogler (2007) holte Silber über 50 Meter Brust. John Zepik (2007) und Juli Hund (2007) gewannen jeweils zwei Bronzemedaillen. Charles Teichmann (2007) fischte sich Bronze über 50 Meter Rücken aus dem Becken. Noelie Scheming (2006) gewann dreimal Gold. Marco Burkhart (2006) und Domenik Weber (2006) verpassten jeweils ganz knapp das Podest. Suyaren Kocak (2007) schnupperte erstmals Wettkampfluft.

Aus unseren Breitensportgruppen um Trainerin Ursel Graf gingen einige Schwimmer des Jahrgangs 2009 über die 25 Meter Strecken an den Start. Die jungen Schwimmer trainieren normalerweise im kleinen flachen Becken von Obereschach, aber sie haben sich alle hervorragend auf der tiefen 25 Meter langen Bahn im Ravensburger Hallenbad geschlagen und sammelten fleißig Medaillen. Tittus Dreps (2009) gewann Gold über Brust und Freistil, Silber über die Rückenstrecke. Moritz Schulz (2009) siegte über Rücken. Lisa Alber (2009) gewann zweimal Silber, über die Rücken und die Bruststrecke. Cornelius Berchtold (2009) wurde Zweiter über 25 Meter Brust und gewann Bronze über die Rückenstrecke. Patrick Sprenger (2009) gewann Silber über Freistil und wurde Dritter über die Bruststrecke. Lasse Rösler (2009) gewann Bronze über Freistil und Oliver Schnebli (2008) über Brust. Anton Alber (2007) musste schon zwei Bahnen hintereinander schwimmen, er wurde Fünfter über 50 Meter Rücken.

Von den Swimstars um Trainer Patrick Heinzler schwamm Iwan Lengle (2009) über die lange Distanz mit tollen Zeiten dreimal zu Gold, Alexa Krüger (2010) siegte über 25 Meter Rücken und wurde Zweite über 25 Meter Brust hinter Lu-Ellen Fischer (2010), die sich Gold holte.

## Sieger der Dreikampfwertung

Für die Jahrgänge 2006 bis 2009 fand über die 50 Meter Strecken eine Dreikampfwertung statt. Jeder Teilnehmer dieser Jahrgänge, der mindestens drei der vier 50 Meter Strecken teilnahm und diese Strecke auch richtig beendete, kam in die Wertung. Die DSV Punkte der drei schnellsten Strecken wurden aufsummiert und aus der Höhe der Gesamtpunktzahlen wurden die ersten drei Sieger bestimmt.

Bei den Mädchen siegte **Emily Dinh** vor Njaya Denecke und Marlene Weber. Bei den Jungs gewann **Niklas Felder** vor Felix Fuchs und Forian Sessler.

## **Unsere Gäste**

Besonders haben wir uns auch über unsere Gäste gefreut.

Von *der KISS/SV Kehlen* durften wir drei Schwimmer begrüßen. Samuel May (2010) schwamm in einer tollen Zeit zu Gold über 25 Meter Freistil. Theo Michalski (2011) war als jüngster Schwimmer am Start und holte sich eine Goldmedaille über 25 Meter Freistil. Helena Rogg (2007) zeigte ebenfalls tolle Leistungen über 50 Meter Freistil und 50 Meter Brust, sie wurde zweimal vierte. Johanna Barber (2008) wurde über beide Strecken fünfte.

Von der *DLRG Ravensburg* waren sieben Schwimmer über 50 Meter Brust am Start. Louis Spille (2008) siegte in 59,82 Sekunden und holte Gold, Jiyan Önen (2008) gewann Silber. Svenja Engelbart (2008) gewann eine Bronzemedaille. Einen vierten Platz erreichte Miguel Alberton (2007), fünfte wurde Kiara Rawa (2007), sechste Lya Reithmeier (2008) und siebte Joe Rittweg (2007).

## **DANKE**

Ein großes Dankeschön geht an **unseren Partner ACTIC Fitness**, der jedem Teilnehmer ein kleines Präsent überließ und auch die Preise der Glücksläufe zur Verfügung stellte. Bedanken möchten wir uns aber auch bei **unserem B-Kader**, der das Kampfgericht stellte und so einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes möglich machte.